

Lesen - TRAINING

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Dramaturgie > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Dramaturgie > Level 3 (5./6. Semester) > Level 3
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Regie > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Regie > Level 3 (5./6. Semester) > Level 3
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 3 (5./6. Semester) > Level 3
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Szenografie > Level 3 (5./6. Semester) > Wahl
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Theaterpädagogik > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Theaterpädagogik > Level 3 (5./6. Semester) > Level 3
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Bühnenbild > Level 2 (2./3./4./5./6. Semester) > Wahl

Nummer und Typ BTH-VSC-L-6020.19H.001 / Moduldurchführung

Modul Lesen

Veranstalter Departement Darstellende Künste und Film

Leitung Prof. Tillmann Braun (TB)

Anzahl Teilnehmende 5 - 12

ECTS 1 Credit

Lehrform Workshop/Training

Zielgruppen L2 VSC / L2 VTP / L2 VRE / L2 VDR
L3 VSC / L3 VTP / L3 VRE / L3 VDR

Wahlmöglichkeit:

L2 VBN

L3 VSZ

Lernziele / Kompetenzen Ziel ist, artikulatorische, musikalische Komponenten einer anspruchsvollen Dichtung zu erkennen und zu erproben. Konditionierung der Sprechleistung.

Inhalte Die Studierenden lesen, erzählen und rezitieren einen anspruchsvollen literarischen Text. Die folgenden Fragen sind dabei von Interesse: Wie kann man authentisch erzählen? Wie wird das Fremde zum Eigenen? Welche Vorbereitungen physischer, mentaler und stimmphysiologischer Komponenten bedarf es, um einem Auditorium den Eindruck einer glaubwürdigen, spannenden, verständlichen Wirkung zu vermitteln? Neben der Studie des Materials werden konkrete Schritte der körperlichen, stimmlichen Vorbereitung für das erzählende Vermitteln geübt. Die Atmung als Quelle der "Inspiration" ist Grundvoraussetzung jeglicher rhythmischer Gestaltung und Expressivität.

Bibliographie / Literatur Literatur wird bekannt gegeben

Leistungsnachweis / Testatanforderung gem. Angaben der/des Modulverantwortlichen

Termine Raum: 1 grosser oder mittlerer Proberaum

Dauer Anzahl Wochen: 6 (HS: Wo:38-43) / Modus: 2x1,5h/Wo_Mo/Mi, jeweils 08.30-10.00h
Selbststudiumszeit pro Semester: ca. 2h

Bewertungsform bestanden / nicht bestanden